

Schachfreunde Beelen

Rhedaer Schachverein

SV Rochade Beckum Schachverein Ennigerloh-Oelde

Einladung zum

VII. Regionalpokal

Aus der Region – für die Region - die etwas andere Gelegenheit, Schach zu spielen

Nach pandemiebedingter Unterbrechung freuen wir uns 2023 auf die Neuauflage des Regionalpokals. Gespielt wird in einem neuen Format. Bei kurzen Wegen wird an sechs Spieltagen Schach mit unterschiedlichen Bedenkzeiten und Turnierarten gespielt. Die isolierte Teilnahme an jedem Einzelturnier ist möglich, jeder Schachspieler ist willkommen!

1. Runde:

Montag, **08.05.2023**, 19.30 Uhr **Beckum**, Mütterzentrum, Wilhelmstr. 41
Blitzschachturnier, Bedenkzeit 5+0, Rundenturnier oder 13 Runden Schweizer System

2. Runde:

Freitag, **16.06.2023**, 19.30 Uhr **Beelen**, DENK-BAR Neumühlenstr. 44
Schnellschachturnier, Bedenkzeit 10+5, 5 Runden Schweizer System

3. Runde:

Freitag, **18.08.2023**, 19.30 Uhr **Rheda**, St.Clemens, Wilhelmstr. 19
Klassisches Schach, eine Partie, Bedenkzeit 90+30 für die Partie

4. Runde:

Mittwoch, **20.09.2023**, 19.30 Uhr **Oelde**, Kolpingheim, Ennigerloher Str. 17
Blitzschachturnier, Bedenkzeit 3+2, Rundenturnier oder 13 Runden Schweizer System

5. Runde

Freitag, **27.10.2023**, 19.30 Uhr **Rheda**, St.Clemens, Wilhelmstr. 19
Schnellschachturnier, Bedenkzeit 15+0, 5 Runden Schweizer System

6. Runde, FINALE:

Montag, **20.11.2023**, 19.00 Uhr **Beckum**, Mütterzentrum, Wilhelmstr. 41
Klassisches Schach, eine Partie, Bedenkzeit 120+0

Turnierwertung:

- Für jedes Einzelturnier des Regionalpokals werden Punkte vergeben. Sieger des Regionalpokals wird, wer am Ende die höchste Gesamtpunktzahl erreicht.
- In den Schnellschach- und Blitzturnieren erhält der Sieger pro Teilnehmer einen Punkt. Die nachfolgenden Spieler bekommen jeweils einen Punkt weniger. Der Letztplatzierte bekommt einen Punkt. Bei Gleichstand mehrerer Spieler teilen sich die Gleichplatzierten die Punkte für die jeweiligen Plätze.
- In der 3. Runde (erste Partie mit langer Bedenkzeit) werden die Paarungen zu Spielbeginn nach DWZ-Stärke gebildet. Die Farbverteilung wird gelost. Punkte werden in Höhe des Punktdurchschnitts aus den ersten beiden Runden vergeben. Der Sieger bekommt Punkte in Höhe des Punktdurchschnitts*1,7. Bei Remis bekommen beide Spieler Punkte in Höhe des Punktdurchschnitts. Verlierer bekommen Punkte in Höhe des Punktdurchschnitts*0,3.
- In der Finalrunde (zweite Partie mit langer Bedenkzeit) werden die Paarungen so gebildet und gewertet:
 - a) Dem punktbesten nicht gepaarten Spieler wird der nächstplatzierte Gegner zugeordnet. Dabei darf sich keine Paarung aus der ersten Runde mit langer Bedenkzeit wiederholen.
 - b) Nach Möglichkeit wird die zweite klassische Partie mit verteilten Farben gespielt, anderenfalls wird gelost.
 - c) bei gleichplatzierten Spielern entscheidet die höchste Einzelpunktzahl, kommt es auch hier zu Gleichstand wird die Reihenfolge durch das Los bestimmt.
 - d) Punkte werden in Höhe des Punktdurchschnitts der ersten fünf Runden vergeben. Der Sieger bekommt Punkte in Höhe des Punktdurchschnitts*1,7. Bei Remis bekommen beide Spieler Punkte in Höhe des Punktdurchschnitts. Verlierer bekommen Punkte in Höhe des Punktdurchschnitts*0,3.
- Die Partien mit langer Bedenkzeit werden DWZ-gewertet. Die Turnierleitung haben Thomas Bergmann, Felix Eickenbusch, Dieter Hofene und Ernst Motz.

Spielberechtigt sind alle Mitglieder der ausrichtenden Vereine, Mitglieder von anderen Schachvereinen und vereinslose Hobbyspieler, sofern hinreichende Regelkunde glaubhaft gemacht wird. Spieler ohne DWZ erhalten nach Ermessen der Turnierleitung für die Auslosung eine Turnier-Wertungszahl.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die **Siegerehrung** findet nach der Finalrunde statt.

Wanderpokal für den Sieger des Regionalpokals

Pokale für die drei punktbesten Spieler

Pokal für den besten Schnellschachspieler

Pokal für den besten Blitzspieler

Preisgeld für die drei Erstplatzierten der Gesamtwertung von 50 / 30 / 20 Euro